

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreifache Postzeit aber deren Raum mit 8 Pfl., alle übrigen mit 16 Pfl. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[5628.] Ich übernahm die Commissionen der Firma

Wilhelm Nebe in Salzbrunn,
Verlagsbuchhandlung u. Buchdruckerei.
Leipzig, den 1. Februar 1883.
Alwin Georgi.

Verkaufsanträge.

[5629.] Eine seit 20 Jahren bestehende, noch sehr erweiterungsfähige Buch- und Papierhandlung mit Buchbinderei in der Provinz Preussen ist für 19,800 Mark zu verkaufen. Umsatz ca. 20,000 Mk. Reinertrag p. a. 4400 Mark.
Berlin. Elwin Staude.

[5630.] Ein solides Sortimentsgeschäft in einer Industriestadt von über 6000 Einw. ist zu verkaufen. Umsatz ca. 25,000 Mk. Selbstkäufer wollen sich unter B. B. an die Exped. d. Bl. wenden.

[5631.] Ein gangbarer, rentabler populärwissenschaftlicher Verlag, zu dessen Uebernahme ca. 30,000 Mark erforderlich sind, ist anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Ernstliche und zahlungsfähige Reflectenten erfahren Näheres unter X. 1883. durch die Exped. d. Bl.

[5632.] In einer mittleren, lebhaften, schönen und gesunden Stadt Süddeutschlands mit grossem Fremdenverkehr u. vielen Bildungsanstalten ist eine ältere solide Buchhandlung für 26,000 Mark mit einer Anzahlung von 17,000 Mark zu verkaufen.

Die Offerte ist in jeder Beziehung empfehlenswerth und kommt das sicher und gut fundirte Geschäft nur zum Verkauf, weil der jetzige Besitzer sich vom Sortiment zurückziehen will.

Ernstliche Reflectenten, die mit obiger Summe versehen sind und ein gutes, gediegenes und einträgliches Geschäft kaufen wollen, mögen ihre Offerten unter K. K. # 17. der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einsenden.

Die Uebernahme kann bald oder auch später erfolgen.

[5633.] Eine Leihbibliothek von 10,500 Bänden ist zu verkaufen. Offerten unter J. B. 115. an die Exped. d. Bl.

[5634.] Ein kleiner Verlag, darunter ein gebiegenes belletristisches Wochenblatt nebst Annoncen-Beilage, aus welchem sich ein einflussreiches Organ schaffen lässt, ist nebst den Auslieferungen und Robasendungen, ca. 4700 Mk., für 6000 Mk. sofort zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre „Wochenblatt“ bef. die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[5635.] Ein kleines Sortimentsgeschäft, am liebsten in Thüringen, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter A. M. an Herrn Otto Klemm in Leipzig.

[5636.] Ein solider und rentabler Verlag mittleren Umfangs wird von einem tüchtigen zahlungsfähigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter R. L. # 70. durch die Exped. d. Bl.

[5637.] Für einen mir bekannten tüchtigen jungen Buchhändler, mit genügenden Mitteln und besten Referenzen versehen, suche ich zur event. baldigen Uebernahme eine mittlere solide Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt Mitteldeutschlands.
Gef. Offerten erbitte unter M. H. 148. Leipzig, 31. Januar 1883.
R. F. Kochler.

[5638.] Ein bestens empfohlener, vermögender Buchhändler, aus guter Familie, sucht eine angesehene, solide und rentable Buchhandlung in einer grösseren Stadt Deutsch-Oesterreichs anzukaufen. Geneigte Offerten werden unter Chiffre C. C. C. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Für Ostern!

[5639.]

Auf Lager ersuche nicht fehlen zu lassen:
Opiz, heilige Stunden einer Jungfrau.

— heilige Stunden eines Jünglings.

— Beicht- und Communionbuch.

Elegant gebunden mit Goldschnitt à 4 M ord., 2 M 60 S no.

Ich liefere fest 7/6 gemischt mit Inserat auf halbe Kosten.

Leipzig, Januar 1883.

Eduard Hahnel.

Zweite billige Ausgabe!

[5640.]

Von dem im vergangenen Sommer in unserem Verlage erschienenen

Luther-Porträt.

Brustbild mit allegor. Umgebung in Contur dargestellt durch seine in Fraktur geschriebene Biographie. Grösse 20 x 27 Cm. Lichtdruck von Naumann & Schröder hier auf eleg. Carton.

veranstalteten wir in Hinsicht auf die diesjährige Lutherfeier eine bedeutend im Preise ermässigte Ausgabe. Wir rechnen auf Massenabsatz und liefern das

Kunstblatt

statt des früheren Preises von 2 M 50 S ord., 1 M 50 S baar;

jetzt für 60 S baar, 7/6 Expl. für 3 M, 15/12 Expl. für 6 M, 50 für 15 M, 100 für 25 M

Zeitungen, wie Magaz. f. d. Liter. d. In- u. Ausl., Leipz. Tagebl., Frankf. Zeitg., sowie die bedeutend. theol. Zeitungen brachten eingehende Besprechungen dieses Kunstblattes.

Leipzig.

S. Glogau & Co.

Verlag von
E. A. Seemann in Leipzig.

[5641.]

Soeben wurde ausgegeben:

Ornamentale
Formenlehre.

Zum Gebrauch
für Schulen, Musterzeichner,
Architekten

herausgegeben von

Franz Sales Meyer,

Professor an der Kunstgewerbeschule in Karlsruhe.

Heft 1—3. gr. Fol. à 2 M 50 S.

Dieses Werk umfasst das gesammte Gebiet der Ornamentik und bringt den durch seine Vollständigkeit und treffliche Ausführung in fachmännischen Kreisen berühmten Apparat der Kunstgewerbeschule in Karlsruhe zur Veröffentlichung.

Das Ganze bildet 30 Tafeln, welche in 30 Heften à 10 Tafeln mit erläuterndem Text ausgegeben werden. Monatlich erscheint ein Heft.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung, 33 1/3 % Rabatt und 7/6 gegen baar.

[5642.] Zur Versendung liegt bereit und bitte, zu verlangen:

Die

Wahl- und Denksprüche,
Feldgeschreie,
Losungen, Schlacht- und
Volksrufe

besonders

des Mittelalters und der Neuzeit,
gesammelt, alphabetisch geordnet
und erläutert

von

J. Dielitz,

Kgl. Pr. Geh.-Reg.-Rath u. Generalsekretär der königl. Museen.

(Sr. K. K. Hoheit dem Kronprinzen des Deutschen Reichs und von Preussen gewidmet.)

I. Halbband, 30 Bogen. 4. Eleg. brosch. 12 M ord., 9 M netto.

Der II. Halb- (Schluss-) Band erscheint in gleicher Stärke Anfang Juni.

Käufer dürften alle grösseren Bibliotheken, Heraldiker, Numismatiker, Historiker etc. etc. sein.

Görlitz, 1. Februar 1883.

C. A. Starke,
kgl. Hofbuchhandlung.